

Das persönliche Horoskop ist der Lebensweg der Seele

Von Helene K. Giner

„Jeder Mensch wird immer wieder an dieselben Grenzen stoßen, bis er sein Kernproblem erkannt und gelöst hat.“ Diese Erkenntnis bildet die Basis für die Beratungen der Südtiroler Astrologin Eva Maria Giovannini. Ihre Horoskope sollen den Menschen bei der Lösung ihrer „Lernaufgaben“ helfen.



Eva Maria Giovannini: Wir werden im Leben stets vor dieselbe Seelenaufgabe gestellt.

Wo stehe ich jetzt gerade in meinem Leben, was ist bereits erledigt, was habe ich noch zu lernen in diesem Leben, wo liegen meine Stärken und Schwächen, wie verhalte ich mich in bestimmten Situationen?“ Diese Fragen stehen am Anfang des Gespräches mit Astrologin Eva Maria Giovannini. Durch diese „Seelenanalyse“ kann der Mensch seinen persönlichen Weg besser erkennen und an seinen Schwächen gezielt arbeiten.

Der Weg zur Astrologie - sieben Jahre schlaflose Nächte

Die Berufung, Horoskope zu erstellen und Menschen damit weiterzuhelfen, geht auf eine persönliche schwierige Lebensphase von Eva Maria Giovannini zurück. 1975 kam ihr Sohn zur Welt. Doch der Nachwuchs stellte das Mutterherz und die Nerven der Meranerin auf eine gewaltige Probe: Der Junge war auffällig unruhig – heute würden ihn Ärzte als hyperaktiv bezeichnen – und schlief keine Nacht durch. Vom Schlafentzug und den

hektischen Tagen erschöpft, suchte die Mutter eigene Wege zur Lösung des Problems: „Die Ärzte wollten den Kleinen mit Medikamenten ruhigstellen“ entsetzt sich noch heute Eva Maria Giovannini.

In ihrer Jugend hatte die Meranerin in der Bibliothek einer Tante die ersten Ansatzpunkte gefunden, in Büchern der Anthroposophischen Gesellschaft - einer weltweit offenen Gemeinschaft, die überzeugt ist, dass die Aufgaben der Gegenwart und Zukunft nur durch eine spirituelle Vertiefung des Lebens gelöst werden können. Auf der Suche nach einer Lösung absolvierte nun die gestresste Mutter zahlreiche Ausbildungen von Wünschelrutengehen, Homöopathie, Bachblütentherapie, Reiki, Essenzen mit Engelenenergien, Pranaheilen

und bei Therapeuten. Dennoch fand die Familie nicht zu einer erholsamen und ruhigen Nacht. Erst Mitte der 80er Jahre zeichnete sich eine Lösung ab, als Eva Maria Giovannini die Horoskope für ihre Familie erstellen ließ. Aufgrund der Bilder und Deutungen erkannte sie nun die Problematik ihres Sohnes: Nach heutigen Erkenntnissen ist ihr Sohn ein Indigokind! „Indigokinder sind Kinder der bedingungslosen Liebe, die absoluten Revoluzzer der Neuzeit, die sich in kein Schema der sogenannten Gesellschaft hineinpressen lassen und einfach tun und lassen, was sie wollen“, berichtet sie über die Erkenntnis, die ihr Leben veränderte. „Eltern, Lehrer und Ärzte sind mit diesen Kindern teilweise heillos überfordert, so war es auch bei unserem Sohn. Die Lehrerin meinte damals, wir sollen froh sein, wenn wir unser Kind halbwegs durch die Mittelschule bringen.“

Indigokinder gehören gefordert und gefördert

Mit dem neuen Wissen förderte Eva Maria Giovannini ihren Sohn völlig anders, heute ist der junge Mann ein anerkannter Psychologe. „Indigokinder sind ganz besondere Menschen. Ich würde mir wünschen, dass ausgebildete Pädagogen in den Schulen auf diese Kinder der neuen Zeit richtig eingehen könnten. Mittlerweile sind wir ja bereits viele Schritte weiter. Aber dennoch fehlt es an Verständnis. Indigokinder sind teils sehr schwierige Kinder mit starker Sensitivität und Intuition, bisweilen sogar mit direkter Hellsichtigkeit oder parapsychologischen Fähigkeiten. Diese Kinder wissen, wer sie sind und haben ein starkes Selbstwertgefühl. Sie gehören in den Schulen gefordert und gefördert.“ Die unruhigen jungen Menschen mit Medikamenten ruhigzustellen, wie es oft geschieht, bringe allen Beteiligten gar nichts, so die Astrologin.

Stärken und Schwächen werden analysiert

Aufgrund dieses persönlichen Erlebnisses absolvierte die Meranerin viele verschiedene Ausbildungen in der Astrologie: Stundenastrologie, psychische Astrologie, Charakteranalyse, karmische Astrologie und Archetypen wurden studiert. Heute blickt die 59-jährige auf bald 30 Jahre Erfahrung in der Horoskopanalyse zurück. In ihren Beratungen durchleuchtet die in Hall in Tirol geborene Eva Maria Giovannini das Horoskop, das in zwölf Häuser eingeteilt wird. Diese „Kuchensstücke“, wie sie sie nennt, entsprechen den 12 Tierkreiszeichen sowie dem Einfluss der jeweiligen Energie der Planeten. Die Astrologin analysiert dabei die Stärken und Schwächen, um für den weiteren Lebensweg zu

beraten. „Das Horoskop ist der Lebensweg der Seele, es ist ein Lernprozess, in dem es darum geht, Talente zu erkennen, zu fördern und dann diese auch zu leben“, so Eva Maria Giovannini.

„Meine eigenen Schwächen werden von Personen aus der Umgebung, Kindern, Eltern, Geschwistern, Partnern etc. gespiegelt. Das heißt, ich erkenne an der Reaktion meines Gegenübers meine noch nicht aufgearbeiteten Aufgaben.“ Jede emotionale Aufregung ist eine persönliche Schwäche. Jede unangenehme Situation im Leben ist auch eine Lernaufgabe. Wenn die Menschen dies erkennen, können sie damit anfangen zu arbeiten und den Ursachen ganz tief auf den Grund gehen, sich immer wieder fragen: Warum reagiere ich auf diese Situation in diesem Ausmaß, was hat mich so verletzt, dass ich so reagiere?“ erklärt Eva Maria Giovannini die Kernpunkte der Analyse. „Wie bei einer Zwiebel möge man bei persönlichen Verletzungen wieder und wieder in die Tiefe gehen und Schale für Schale der Ursache auf den Grund gehen, erkennen und daran arbeiten.“ Nicht mein Gegenüber ist Schuld an der Situation, das Problem liegt

im Menschen selbst. Dies können uralte Ängste und Verletzungen sein, die bereits in der Schwangerschaft von der Mutter übernommen wurden, so Giovannini. Teilweise könnte man die Ursachen sogar auf pränatale Vorkommnisse zurückdatieren: „Nach Ansicht jeder Religion ist die Seele unsterblich und ewig. Wenn ich das sogenannte Paradies verlasse, ist es auch logisch, dass ich etwas mitbringe in dieses Erdenleben. Ich komme nicht als weißes Blatt Papier zum Planeten Erde, sondern ich nehme mir gewisse Lernaufgaben mit,



die Muster meiner Partner wiederholen sich so oft, bis ich mein eigenes Problem erkannt und gelöst habe. Ich muss für mich analysieren, warum ich auf eine bestimmte Weise reagiere, und wie ich mit meiner Kommunikation Problemsituationen vermeiden kann. Ich muss mich mit mir selbst beschäftigen, die Schuld bei mir und nicht bei meinem Gegenüber suchen,“ so die Astrologin.

Das persönliche Horoskop wird in zwölf Häuser eingeteilt.

die ich vorher mit meiner Seelenfamilie abgesprochen habe. Erst dann gehe ich mit meinem persönlichen Lebensplan in die Materie.“

Die Lernaufgabe der Seele wiederholt sich

Nach ihrer Ansicht liegt die wesentliche Aufgabe des Menschen darin, diese Probleme und Aufgaben zu erkennen und zu lösen, um glücklich zu werden. Damit liegt auf der Hand, dass sich die kritischen Themen stets wiederholen werden, solange der Mensch sich diesen Lernaufgaben nicht gezielt stellt. Das beste Beispiel ist die Partnerschaft. Ein Mensch wird immer und immer wieder dieselben Partner anziehen, auch wenn dies nicht sofort auf den ersten Blick erkennbar ist. Erst wenn der Mensch sein eigenes Problem erkennt und aufgearbeitet hat, steht einer erfüllten Partnerschaft nichts mehr im Wege. „Die zahlreichen Trennungen und Scheidungen heutzutage bringen gar nichts, wenn die Menschen nicht persönlich an sich selbst arbeiten. Es ist ein Davonrennen und Flüchten, aber

Astrologie nicht ins Eck stellen

Der größte Wunsch von Eva Maria Giovannini wäre, den Unterschied von Astronomie und Astrologie zu verringern. Während die Astronomie wissenschaftlich beweisbar und somit anerkannt ist, wird die Astrologie nach Ansicht der Meranerin immer noch ins Eck gestellt. „Astrologie ist eine Symbolsprache. Jeder Mensch soll und darf sich nach seinen eigenen Energien entwickeln. Die Astrologie ist die Kunst der Interpretation dafür. Jedes Haus und jede Energie im eigenen Horoskop sagt mir etwas über meine Persönlichkeit und soll auch umgesetzt werden“.

Was sie in den „Häusern“ sieht, teilt Eva Maria Giovannini den Menschen ganz klar mit. Auch unangenehme Dinge. „Ich bin nur das Sprachrohr des Horoskopes. Die Auswertung ist das Mittel zur Selbsthilfe. Jeder Mensch hat seinen freien Willen. Ob er dann meine Hilfe annimmt und auch umsetzt, ist seine persönliche Entscheidung.“